

Nationale Klimaschutzinitiative - Radweg Kettenheim/Wahlheim

Wir bauen derzeit den Radweg zwischen den Gemeinden Kettenheim und Wahlheim, gefördert durch das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages. Der Radweg dient zu Verbesserung der Radverkehrsinfrastruktur.

Zeitraum: 01.09.2015 bis 31.08.2016 / Förderkennzeichen: 03K02543



Planungs/ -baufortschritt:

Für Planung und Begleitung in der Ausführung der Maßnahme zeichnet das Planungsbüro Butsch und Faber aus Flonheim verantwortlich.

Der günstigste Bieter für die Baumaßnahme und somit mit der Durchführung der Bauarbeiten beauftragt, ist die Firma Wust & Sohn aus Simmern.

Die Vergabe des Auftrages erfolgte nach Zustimmung des Hauptausschusses sowie des VG-Rates, sodass am 30.05.2016 die Baustelleneinweisung erfolgt.

Nationale Klimaschutzinitiative:

Mit der nationalen Klimaschutzinitiative initiiert und fördert das Bundesumweltministerium seit 2008 zahlreiche Projekte, die einen Beitrag zur Senkung der Treibhausgasemissionen leisten. Ihre Programme und Projekte decken ein breites Spektrum an Klimaschutzaktivitäten ab: Von der Entwicklung langfristiger Strategien bis hin zu konkreten Hilfestellungen und investive Fördermaßnahmen. Diese Vielfalt ist Garant für gute Ideen. Die Nationale Klimaschutzinitiative trägt zu einer Verankerung des Klimaschutzes vor Ort bei. Von ihr profitieren Verbraucherinnen und Verbraucher, ebenso wie Unternehmen, Kommunen oder Bildungseinrichtungen.

Informationen finden Sie auch auf den Seiten des [BMUB](#) und bei dem [Projektträger Jülich](#).

Ansprechpartner

[zuständig für die Förderung: Daniela Neufeld](#)

[zuständig für Bauangelegenheiten: Britta Schönfeld-Dierking](#)

Infolinks

[WFG Alzey-Worms GmbH](#)

[BMUB](#)

[Projektträger Jülich](#)



Rheinessen